Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Impulsprogramm Holz

Das Impulsprogramm Holz will der Wald- und Holzwirtschaft zeitlich befristet Impulse im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Die angestrebte vermehrte Verwendung von Schweizer Holz soll durch eine ebenso objektive wie umfassende Information über seine Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten erreicht werden. Ein besonderes Anliegen bilden die Schnittstellen zwischen Auftraggebern, Planern und Ausführenden. Im Rahmen des IP Holz sollen diesbezügliche Grundlagen erarbeitet und vermittelt werden. Veranstalter sind Lignum (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Holz) und der SIA.

Ingenieurholzbau

	Planungs- und Bemessungshilfen	Kurs «Statischer Nachweis»	Kurs «Konstruktion und Bauteile in Brettschichtholz»
Teilnehmer	Bauingenieure ETH und HTL	Bauingenieure ETH oder HTL sowie weitere Fachleute von Behörden, Ingenieurbüros und Unternehmungen, die sich mit der Projektierung und Ausführung von Holzbauten befassen	Bauingenieure ETH und HTL sowie Architekten
Ziel	Dem praktizierenden Bauingenieur werden Arbeitsmittel vorgestellt, die ihm den Einstieg in die Anwendung der SIA-Norm 164 «Holzbau» und den Umgang mit den holzspezifischen Beiwerten und Faktoren erleichtern.	Die Teilnehmer werden vertraut gemacht mit der praktischen Anwendung der Normen SIA 164 «Holzbau», den Holzbauteilen I und II der Lignum, der Bemessungsrichtlinien Holzwerkstoffe und der IP-Holz-Publikation «Statischer Nachweis von Holzkonstruktionen».	Der praktizierende Bauingenieur wird anhand von praktischen Beispielen vertraut gemacht mit der Handhabung des leistungsfähigen Baustoffes, dem Entwurf und der Bemessung von Konstruktionen in Brettschichtholz (BSH).
Inhalt	An dieser Tagung werden auch die von der Arbeitsgruppe «Ingenieurholzbau» des IP Holz erarbeiteten Unterlagen vorgestellt. Diese Planungsunterlagen für den Praktiker bestehen aus den Dokumenten - Statischer Nachweis von Holzkonstruktionen - Brettschichtholz aus Fichte/Tanne - Holzbauzeichnungen - Bemessungsrichtlinien für Holzwerkstoffe - Holzbautabellen II Eine vertiefte Bearbeitung in den Bereichen «Statischer Nachweis von Holzkonstruktionen» und «Brettschichtholz» erfolgt in den entsprechenden Kursen.	Statischer Nachweis von Holzkonstruktionen. Am Kurs werden insbesondere folgende Themen behandelt: - Erläuterung der holzspezifischen Beiwerte - Festigkeitsklassen des Holzes - Aussteifungsprobleme - Bemessung der Bauteile aufgrund der gewählten statischen Systeme, Anwendung H.T. I - Entwurf und konstruktive Ausarbeitung von Knotenpunkten - Bemessung von Knoten und Anschlüssen, Anwendung H.T. II - Anwendung der Bemessungsrichtlinien für Holzwerkstoffe	In Anlehnung an die gleichnamige, im Rahmen des IP Holz erarbeitete Dokumentation werden in diesem Kurs folgende Themen behandelt: - Brettschichtholz: Baustoff und Technologie - Kriterien für den Entwurf von Konstruktionen in BSH - Berechnung von ausgeführten Beispielen, illustriert mit Modellen und Bildern
Dauer	1 Tag	1 Tag	1 Tag
Kosten	Fr. 90.– (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit)	Fr. 120.– (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit)	Fr. 120.– (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit)
Daten, Ort	Veranstaltung Nr. 841.02 am 15. März 1988 in Zürich. Die Veranstaltung wird nicht wiederholt.	Kurs Nr. 841.22 am 27. April 1988 in Zürich Kurs Nr. 841.23 am 18. Mai 1988 in Bern Kurs Nr. 841.24 am 15. Juni 1988 in Luzern-Horw	Kurs Nr. 842.02 am 5. Mai 1988 in Zürich Kurs Nr. 842.03 am 9. Juni 1988 in Olten
Leiter	Dr. G.E. Marchand, dipl. Ing. ETH/SIA, Bern, Tel. 031/43 09 84	R. Mischler, dipl. Ing. ETH/SIA Ingenieurschule Burgdorf, Tel. 031/22 61 61	Chr. Häring, dipl. Ing. ETH/SIA, Pratteln, Tel. 061/81 71 81

Auskunft und Anmeldung sowohl für Ingenieurholzbau wie für Holz(h)ausbau:
Kursadministration IP Holz, Herrn R. Aeberli, Postfach 65, 8117 Fällanden

Holz(h)ausbau

	Kurs «Holzrahmenbau»	Kurs «Wärmegedämmte Steildachsysteme»	Kurs «Schallschutz im Hochbau»
Teilnehmer	Architekten, Handwerkskader, Lehrer von Fachschulen und Ingenieure	Architekten, Bauleiter, Handwerkskader sowie Lehrer von Fachschulen	Architekten, Bauleiter, Handwerkskader sowie Lehrer von Fachschulen
Ziel	Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Planung und Ausführung des Holzrahmenbaus.	Der Kurs vermittelt Grundlagen für die Planung und Ausführung von Dachkonstruktionen unter spezieller Berücksichtigung des Wärmeschutzes bei Dächern.	Der Kurs vermittelt Grundlagen für die Konstruktion von Holzbauten unter spezieller Berücksichtigung des Schallschutzes. Es werden Massnahmen zur Verbesserung des Schallschutzes und der Raumakustik dargestellt.
Inhalt	Vorstellen des Holzrahmenbaus als zeitgemässes Holzbausystem. Darstellen der Merkmale, Voraussetzungen und Besonderheiten des Holzrahmenbaus unter Berücksichtigung der Baustruktur, des Baumaterials, der Masse, der Anforderungen und Schutzmassnahmen. Das Bausystem, die Bauteile sowie die Gestaltungs- und Konstruktionsprinzipien werden anhand von Demonstrationsobjekten und im Rahmen von Übungen vertieft dargestellt.	Allgemeine Aspekte, die bei der Planung und Ausführung von Dächern zu beachten sind. Idealquerschnitte von Dächern. Aufgaben, Anforderungen, Lage und Aufbau des Wärmeschutzes im Sommer und Winter. Dimensionierung und Ausführung von Dachlüftungsräumen, Unterdächern, Wärmedämmschicht, Luftdichtigkeit und Dampfsperre. Es erfolgen auch Hinweise auf benachbarte Bereiche wie Schallschutz, Brandschutz und Eindeckung.	Unter Einbezug der allgemeinen Grundlagen über den Schallschutz im Hochbau werden die Themen Luftschall, Körperschall bzw. Trittschall und Nebenwegübertragung behandelt. Anhand von Demonstrationsobjekten, Konstruktionsbeispielen und Übungen werden am Kurs Schallschutzmassnahmen an Dächern, Aussenwänden, Trennwänden, Holzbalkendecken, Türen und Fenstern behandelt.
Dauer	1 Tag	1 Tag	1 Tag
Kosten	Fr. 120.- (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit)	Fr. 120.- (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit) Wird dieser Kurs in Verbindung mit dem Kurs «Schallschutz im Hochbau» besucht, so betragen die Kurskosten Fr. 200.- für beide Kurse (anstatt Fr. 240.-)	Fr. 120.- (inkl. Unterlagen, ohne Mahlzeit) Wird dieser Kurs in Verbindung mit dem Kurs «Wärmegedämmte Steildachsysteme» besucht, so betragen die Kurskosten Fr. 200.- für beide Kurse (anstatt Fr. 240.-).
Daten, Ort	Kurs Nr. 805.02 am 26. April 1988 in Zürich Kurs Nr. 805.03 am 16. Juni 1988 in Bern	Kurs Nr. 806.02 am 8. März 1988 in Zürich Kurs Nr. 806.03 am 20. April 1988 in Bern Kurs Nr. 806.04 am 3. Mai 1988 in Alt-Paradies TG Kurs Nr. 806.05 am 17. Mai 1988 in Luzern-Horw Kurs Nr. 806.06 am 7. Juni 1988 in Zürich	Kurs Nr. 807.02 am 9. März 1988 in Zürich Kurs Nr. 807.03 am 21. April 1988 in Bern Kurs Nr. 807.04 am 18. Mai 1988 in Luzern-Horw Kurs Nr. 807.05 am 8. Juni 1988 in Zürich
Leiter	Prof. H.E. Kramel, ETH Zürich, Tel. 01/377 28 17	Paul Roos, Architekt HTL/SIA Rifferswil Tel. 01/764 15 69	Karl Menti, Architekt HTL/SIA, Meggen, Tel. 041/37 10 57

Auskunft und Anmeldung sowohl für Ingenieurholzbau wie für Holz(h)ausbau:
Kursadministration IP Holz, Herrn R. Aeberli, Postfach 65, 8117 Fällanden.

Eine gemeinsame Veranstaltung ZIA und Architektur Forum Zürich

Herr Professor *Wolfgang Preiser* von der Architekturschule der Universität von New Mexico spricht über

Post Occupancy Evaluation (POE)

POE ist eine in den USA hoch im Kurs stehende Methode, mit deren Hilfe Gebäude verschiedener Nutzung periodisch auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Dazu gehören Befragungen der Benützer, Kosten-Nutzen-Analysen, konkrete Sanierungsvorschläge und Auswertungen für die Programmierung neuer Bauvorhaben.

Ort: Architektur Forum Zürich, Neumarkt 15, 8001 Zürich
Datum: 8. Januar 1988, Zeit: 17.15 Uhr
Anschliessend Diskussion

Der Vortrag wird auf deutsch gehalten.

SIA Sektion Baden, GEP Ortsgruppe Baden, A³E²PL-SO sowie TGB Baden laden gemeinsam ein zum Vortrag

Computer im Unterricht an der ETH Zürich

Prof. Dr. W. Schaufelberger, Projekt-Zentrum IDA, ETH Zürich, am 20. Januar 1988, 20 Uhr, im Hotel du Parc, Römersalon

Inhaltsangabe: Seit gut zwei Jahren werden grosse Anstrengungen für einen breit abgestützten Einsatz von Arbeitsplatzrechnern in der Ausbildung der Ingenieure und Architekten unternommen. Dabei werden Rechner unterschiedlicher Leistungsfähigkeit, zum Teil mit kommerzieller Software, zum Teil mit selbst erstellten Programmen, eingesetzt.

Es wird über die in diesem Zusammenhang laufenden Projekte und ihre Auswirkung berichtet.

Sektionen

Aargau

Gesprächsrunde am Kaminfeuer

mit kantonalen Chefbeamten, diesmal mit Herrn lic. iur. Philippe Burckhardt, Chef Rechtsabteilung des Baudepartements des Kantons Aargau.
Dienstag, 12. Januar 1988, 20 Uhr, Hotel Bären, Cheminéeraum, Suhr.

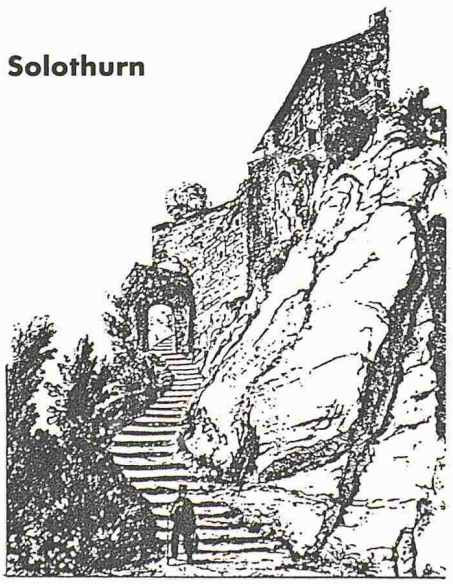
Wärmebrücken

(1. Veranstaltung der Seminarreihe «Grenzen der Isolation».) Referenten: Dr. H. Blaich, Leiter der Abteilung Bauschäden an der EMPA Dübendorf, D. Brühwiler, EMPA, F. Kölliker, Oberassistant für Architektur und Konstruktion ETHZ.
Samstag, 16. Januar 1988, 08.30–11.45 Uhr, Gewerbeschule Aarau. Anmeldung an St. Frei, Limmatstrasse 104, 5300 Turgi.

Informatikkurs

für Inhaber und Mitarbeiter von Projektierungsbüros.
Kursleiter: H. Erhart, Ing. SIA, Baden. M. Mollet, Informatiker Universität ZH, F. Müller, Informatiker, Mühlebach AG, Lupfig. 8 Abende à 2 Doppellektionen in der 2.–4. und 8.–12. Woche. Anmeldung an Schweiz. Bauschule Aarau, 5035 Unterentfelden.

Solothurn



Januarlochfest

Freitag, 23. Januar 1988, 19.00 Uhr, Im Rittersaal, von «Säli Schlössli», bei Olten, gemeinsames Nachtessen, musikalische Lekkerbissen.

Priisnagel

Priisnagelverleihung, Freitag, 29. April, 16.00 Uhr, Vortrag von Prof. M. Taube, ordentliche Generalversammlung, Nachtessen, Im Bad Attisholz

Spaziergang in Solothurn

«Barockgärten», Mittwoch, 17. August, 17.00 Uhr, anschliessend gemütliches Gespräch.

Escursione SIA Ticino, 19-23 maggio 1988, Praga-Brno

Cari colleghi e colleghe,

l'opera degli architetti barocchi norditaliani, tra cui il «ticinese» Francesco Caratti (Bissone) e il bergamasco Giovanni Jantini, nella Praga del 1800, il restauro dei palazzi del centro storico di Praga (con visita ai cantieri e negli uffici di architettura interessati) e l'opera dei maestri dell'architettura nazionalista come Loos e Mies van der Rohe, saranno i punti culminanti dell'escursione che la SIA Ticino organizza per la primavera del 1988.

Accompagnati dal collega Arch. Roggero Tropeano, architetto e assistente ETH Zurigo alla cattedra del prof. Schnebli, profondo conoscitore non solo dell'architettura della Cecoslovacchia ma anche degli infiniti meandri della immancabile burocrazia, avremo la possibilità di compiere una escursione che, senza modestia, sarà indimenticabile.

Il programma della visita della durata di 4 giorni sarà incentrato ai seguenti temi:

- Il barocco boemo, ovvero l'influsso degli artisti norditaliani a Praga. Visite ai palazzi, chiese, ecc. con incontro con gli architetti addetti al restauro.
- L'opera di Josef Plecnik nel castello di Praga (visita accompagnata da V. Slapata). Si tratta di un intervento moderno (inizio secolo) al cospetto con un edificio iniziato del medioevo.
- Restauro e ampliamento del palazzo Geanin (opera di Francesco Caratti) di Pavel Janak realizzato negli anni '30. Visita di alcuni esempi di architettura cubista.
- Visita alle opere razionaliste a Praga.
- Visita a esempi di architettura contemporanea eseguite dal gruppo «Stavo projeck SIAL» (pubblicato su casabella 5/85).
- Escursione a Brno con visita ai lavori di Mies van der Rohe (villa Tugendhat).

Lo svolgimento della escursione è la seguente:
giovedì 19 maggio 1988, volo Zurigo–Praga; venerdì 20 maggio 1988, visita guidata ai monumenti barocchi; sabato 21 maggio, visite alle opere razionaliste; domenica 22 maggio, escursione a Brno, visita villa Tugendhat; lunedì 23 maggio, libero e in serata ritorno a Zurigo.

Il costo del viaggio si aggira attorno a Fr. 600,– per un gruppo di 25–30 persone e comprende:

- viaggio in treno (II classe) Bellinzona–Zurigo e ritorno
- volo Zurigo–Praga e ritorno
- 3 pernottamenti a mezza pensione
- trasferimento aeroporto–Hotel e ritorno
- visite guidate a Praga, con Bus a disposizione
- escursione Praga–Brno
- biglietto per teatro e concerto
- documentazione sugli edifici visitati

I posti disponibili sono al massimo 24–30.

Wahlen in Kommissionen

Das Central-Comité hat in den letzten Monaten folgende Wahlen in Kommissionen und weitere Gremien vorgenommen bzw. bestätigt:

Zentrale Bildungskommission, ZBK
Dr. *J. W. Schregenberger*, Ing. SIA, Zürich
Gerhard Petersen, Ing. SIA, Bern

Kommission für Fragen der Werbung
Jean Urner, Ing. SIA, Genf

Kommission für Informatik
Felix Trefzer, Ing. SIA, Bern (Präsident)
Werner Scheidegger

Kommission für Wasserwirtschaft und Wassertechnik
Dr. *Peter Sulser*, Ing. SIA, Baden

Kommission für Übersetzungen ins Französische
Raymond Lafitte, Ing. SIA, Savuit
Gérard A. Monnat, Ing. SIA, St-Imier

Kommission 108 für die Honorare der Maschinen- und Elektroingenieure
Dr. *Hansjörg Leibundgut*, Ing., Zürich

Kommission 183 «Baulicher Brandschutz»
Henri Gilbert Burnier, Ing. SIA, Grandvaux
Martial Chabloz, Ing. SIA, Château-d'Oex

Kommission 370 «Aufzugsanlagen»
Fritz Bordt, Schweizerhalle

Kommission 400 «Planbearbeitung im Bauwesen»
Peter Scheibli

Neuwahlen

Begleitkommission 121
Walter Knobel, Ing. SIA, Bern (Präsident)
Peter Kropf, Ing. SIA, Zürich
Peter Palli, Genf
Guy Michel Papilloud, Ing. SIA, Prilly
Fritz Schneider, Zürich

Kommission 177/178 «Mauerwerk»
Christoph Weder, Ing. SIA, Dübendorf (Präsident)
Dr. *René Furler*, Ing. SIA, Zürich
Dr. *Hans-Rudolf Ganz*, Ing. SIA, Bern
Hannes Gubler, Ing. SIA, Zürich
Robert Marendaz, Ing. SIA, Carouge
Jean-Pierre Marmier, Ing. SIA, Lausanne
Raphael Pfiffner, Weiach
Hansruedi Preisig, Arch. SIA, Zürich
Fritz Schneider, Zürich
Otto Schuwerk, Ing. SIA, Thalwil
Emil Setz, Ing. SIA, Zürich
Dr. *Bruno Zimmerli*, Ing. SIA, Zürich

Kommission 281 «Polymer-Bitumen-Dichtungsbahnen»
Dr. *Hans J. Türler*, Birmensdorf
Rolf Brändle, Ing. SIA, Zürich
Pierre Balzan, Lausanne
Heinz Bangerter, Ing. SIA, Zürich
Andreas Bernhard, Dübendorf
Dr. *Jürg P. Junker*, Ing. SIA, Bern